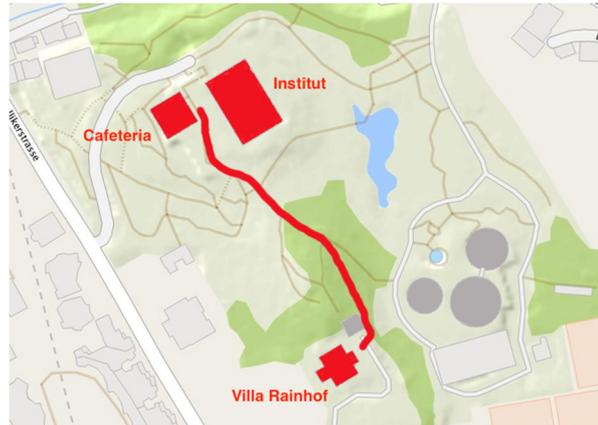


## Rote Liste-Workshop und Bryologisches Symposium

Freitag, 15. März 2019, Zürich

### Ort

Institut für Systematische und Evolutionäre Botanik,  
Villa Rainhof, Kursraum ZOD E05 (im Parterre rechts)  
Zollikerstrasse 117, 8008 Zürich  
(Zugang durch den Botanischen Garten).



### Rote Liste Workshop

Zeit: 10:00-12:00

Dieser Workshop ist die Vorbereitung auf eine gemeinschaftliche Exkursion bei der wir für die neue Rote Liste verschollene Populationen nachsuchen werden. Die Exkursion ist für den Samstag 13. April geplant und führt uns in die Umgebung von Lausanne (separate Ankündigung folgt).

In den Wäldern von Chenaulaz und Rovéréaz, nordöstlich von Lausanne tritt ein bläulicher, "granitischer" Sandstein zu Tage (La Molasse grise de Lausanne) der einige bryologische Besonderheiten zu bieten hat. Hier gibt es die westlichsten Fundorte in der Schweiz von *Campylostelium saxicola*, welches in den letzten 80 Jahren nur noch in der östlichen Schweiz in einem schmalen Band der Nordalpen gefunden wurde. Ausserdem liegt dort einer der 2-3 einzigen bekannten Fundorte von *Didymodon glaucus* in der Schweiz. Hauptziel der Exkursion ist es, diese beiden Arten wiederzufinden und die Populationsgrössen zu erfassen. Daneben gibt es in der Umgebung noch vieler weitere spannende Arten und in den feuchten Tobeln sicherlich noch einiges neues zu entdecken.

Beim Workshop lernen wir die beiden nachzusuchenden Arten kennen. Anhand von Herbarbelegen werden wir uns mit den Arten vertraut machen, um sie im Feld dann finden und erkennen zu können.

Nehmt bitte eure Mikroskopier-Utensilien, insbesondere Pinzetten, und eine Lupe mit – wenn ihr habt. Es werden auch einige Exemplare zur Verfügung stehen.

### Programm:

- Vorstellung der Exkursionsroute
- Präsentation zum Erkennen der am 13. April nachzusuchenden Arten *Campylostelium saxicola* und *Didymodon glaucus*, und weiterer besonderer Arten die am Exkursionsziel möglicherweise anzutreffen sind.
- Gemeinsame makro- und mikroskopische Begutachtung der Arten

Das Mittagessen kann in der Cafeteria im Botanischen Garten eingenommen werden.

## Bryologisches Symposium

Zeit: 13:30-17:00

### Programm:

13.30	Begrüssung Swissbryophytes – Projekte und Perspektiven	Norbert Schnyder & Heike Hofmann <i>Swissbryophytes, ISEB, Uni Zürich</i>
14:00	Transplantationsexperiment mit der FFH-Art <i>Dicranum viride</i>	Michael Lüth <i>Büro für Umweltplanung, Freiburg i. B.</i>
14:15	Moosherbar Naturmuseum Thurgau - Digitalisierung und Revision	Senta Stix <i>Naturmuseum Thurgau</i>
14:25	Neue Erkenntnisse zur Bryophytenflora des Kantons Glarus	Senta Stix <i>FUB, Rapperswil</i>
14:35	Laufende Projekte in der Forschungsgruppe von Peter Szovenyi	Peter Szovenyi <i>ISEB, Uni Zürich</i>
14:50	Molekulare Mechanismen der konvergenten Evolution: Parallele Reduktion des Sporophyten in der Moosfamilie Funariaceae	Alexander Kirbis <i>ISEB, Uni Zürich</i>
15.00	Kaffee-Pause	
15:30	Rote Liste der Moose 2020: Stand der Arbeiten und Highlights	Markus Meier & Thomas Kiebacher <i>Swissbryophytes, ISEB, Uni Zürich</i>
15:45	<i>Uloa macrospora</i> : Wie gezielte Erhebungen das bekannte Verbreitungsmuster einer Moosart verändern können	Arnold Büschlen <i>Obfelden, ZH</i>
16:00	Unterschiedliche Diversitätsmuster von Moosen und Flechten entlang von Höhengradienten im Lorbeerwald von Madeira	Steffen Boch <i>WSL, Birmensdorf</i>
16:15	<i>Orthotrichum killiasii</i> Müll.Hal.: Eine (?) verkannte Art	Thomas Kiebacher <i>Swissbryophytes, ISEB, Uni Zürich</i>
16:30	Das "Dünne Glanzmoos" endlich auch in der Schweiz!	Edi Urmi <i>Swissbryophytes, ISEB, Uni Zürich</i>
16.45	Neue Literatur	Edi Urmi <i>Swissbryophytes, ISEB, Uni Zürich</i>
17.00	Apéro	

**Im Anschluss an den Apéro besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Nachtessen in einem nahegelegenen Restaurant.**